



Interprofessionelle Reviews in der Psychiatrie: Factsheet mit den Erkenntnissen aus dem Pilotprojekt

Im Rahmen der nationalen Bestrebungen zum Aufbau von interprofessionellen Reviews in der Psychiatrie testeten sieben Psychiatriekliniken das Verfahren pilotmässig. Die Rückmeldungen fielen in der Deutsch- und Westschweiz sehr positiv aus.

Wichtigste Erkenntnisse aus dem Pilotprojekt

Die Pilot-Reviews verliefen erfolgreich und die Teilnehmenden aus den Pilotkliniken und den Review-Teams bewerten die Pilot-Reviews als gut bis sehr gut. Die Atmosphäre wurde als sehr angenehm und kollegial bewertet. Die interprofessionelle Zusammensetzung der Review-Teams und die Aufgabenteilung unter den Berufsgruppen haben sich bewährt. Die Teilnahme wurde als gewinnbringende und wertvolle Erfahrungen für Klinik und Reviewende geschätzt.

Mehrwert von interprofessionellen Reviews

Nebst all den Vorzügen, die das Review Verfahren mit sich bringt, ist der interprofessionelle Ansatz ein weiterer Pluspunkt für die Schweizer Spitäler und Kliniken.

Vorteile des interprofessionellen Review Verfahrens:

- Systematische Analyse der Prozesse und Strukturen
- Identifikation von Stärken und Verbesserungspotenzialen
- Qualitätsentwicklung: Verbesserung des gesamten Behandlungsprozesses
- Voneinander lernen und Etablierung einer offenen Lernkultur
- Vernetzung

Der interprofessionelle Ansatz erlaubt es klinikübergreifendend interdisziplinäre Lösungsansätzen zur Verbesserung der Qualität und Patientensicherheit zu erarbeiten. So wird ein gemeinsames Qualitätsverständnis und Verantwortungsbewusstsein für die Patientenversorgung unterstützt und gefördert.

Kosten-Nutzen-Verhältnis

Der interprofessionellen Reviews in der Psychiatrie wurden praxisnah und ressourcenschonend entwickelt. Die Teilnahme am Verfahren und die Durchführung von Reviews ist trotzdem mit Mehrkosten verbunden: Die Kliniken bezahlen jährlich eine Teilnahmegebühr abhängig der Anzahl Pflegetage (CHF 4'200- 8'400), tragen die Auswertungskosten und haben einen betriebsinternen Mehraufwand für die internen und externen Reviews (2-7 Tage).

Allianz Peer Review CH legt Teilnahme an interprofessionellen Review-Verfahren nahe Damit die Psychiatriekliniken die interprofessionellen Review Verfahren anwenden können, ist eine Teilnahme an der H+ Branchenlösung erforderlich. Die Allianz Peer Review CH legt den Schweizer Spitäler und Kliniken die Teilnahme am Verfahren nahe und empfiehlt ihnen, interprofessionelle Reviews zur Qualitätsentwicklung durchzuführen.